

# PRÜFFPAKET- ARCHIV- UND WECHSELSCHNITTSTELLE

[KBV\_ITA\_VGEX\_PRUEFFPAKET\_AW\_SST]

KASSENÄRZTLICHE  
BUNDESVEREINIGUNG

DEZERNAT DIGITALISIERUNG UND IT  
IT IN DER ARZTPRAXIS

26. MÄRZ 2021

**VERSION: 1.2.C**

DOKUMENTENSTATUS: IN KRAFT

# INHALT

---

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINES</b>	<b>4</b>
1.1	Gültigkeit der Version des Prüfpaketes	4
1.2	Rechtsgrundlage	4
1.3	Zertifizierungsportal	4
	<b>1.3.1 Testdatenvalidierung</b>	4
1.4	Zertifizierungsdokumente	5
1.5	Zertifizierungsdaten	5
1.6	Zertifizierungsablauf	5
1.7	Konfiguration des Systems	6
1.8	Prüfunterlagen	6
<hr/>		
<b>2</b>	<b>PRÜFFÄLLE</b>	<b>7</b>
2.1	Prüffall 01	7
2.2	<b>Prüffall 02</b>	7
2.3	Prüffall 03	9
2.4	Prüffall 04	9
<hr/>		
<b>3</b>	<b>REFERENZIERTE DOKUMENTE</b>	<b>10</b>

## DOKUMENTENHISTORIE

Version	Datum	Autor	Änderung	Begründung	Seite
1.2.C	25.03.2021	KBV	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ergänzung zu und genauere Beschreibung des Prüffall 2</li> <li>2. Ergänzung zur Testdatenvalidierung</li> </ol>		4,5,7,8
1.2.B	11.03.2021	KBV	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ergänzung des Prüffall 1 um einen optionalen LDT3-Befund.</li> <li>2. Konkretisierung des PF02: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beim Testpatienten wird nun das Feld „gender“ anstelle des „maritalStatus“ geändert.</li> <li>- Die Patientenanlage wurde entfernt.</li> <li>- Screenshot vom Hinweis Punkt 1 aus [P7-07] nach PF01 verschoben.</li> </ul> </li> </ol>		5 6-7
1.2.A	22.12.2020	KBV	Konkretisierung der Prüffälle		
1.2.0	10.12.2020	KBV	Umstellung auf die AW-SST-Version 1.2.0 Kapitel 1.1 eingefügt		alle 3
1.10.001	03.06.2019	KBV	Aktualisierung Prüffall 2 und Prüffall 3		7
1.00	20.12.2018	KBV	Initiale Erstellung	Neues Zertifizierungsverfahren	alle

# 1 ALLGEMEINES

Dieses Dokument beschreibt das allgemeine Vorgehen und beinhaltet Prüffälle für die Zertifizierung eines Zertifizierungsgegenstandes für das Thema Archiv- und Wechsel-Schnittstelle gemäß § 371 SGB V.

Die Zertifizierungsrichtlinie der KBV, welche die Rechte und Pflichten des Antragstellers definiert, bildet den Rahmen der Zertifizierung und ist zu beachten.

Des Weiteren können dem Antrag auf Zertifizierung neben Zertifizierungskosten und Laufzeit der Zulassung weitere wichtige Informationen entnommen werden, die nicht Bestandteil dieses Prüfpaketes sind.

## 1.1 GÜLTIGKEIT DER VERSION DES PRÜFPAKETES

Die Version des Prüfpaketes V1.2.C bezieht sich auf die Schnittstellenversion der AW-SST V1.2.0.

## 1.2 RECHTSGRUNDLAGE

Die Rechtliche Grundlage bildet § 371 SGB V.

## 1.3 ZERTIFIZIERUNGSPORTAL

Das Zertifizierungsportal ist über <https://zertifizierungsportal2.kbv.de/> zu erreichen.

Die vorliegende Ergebnisprüfung besteht sowohl aus einer automatisierten als auch aus einer daran anschließenden manuellen Prüfung durch die KBV.

Die Zugangsdaten können direkt über das Portal oder bei der KBV ([pruefstelle@kbv.de](mailto:pruefstelle@kbv.de)) unter Angabe der System-ID (die letzten drei Stellen der Prüfnummer) oder des Systemnamens angefordert werden. Bitte beachten Sie, dass pro System bzw. System-ID nur ein Account vergeben wird.

Der Zertifizierungsprozess beginnt, sobald Sie das Zertifizierungsthema initiiert und den Antrag auf Zertifizierung hochgeladen haben. Das Portal zeigt Ihnen in Form von Aufgaben (Menüpunkt: „Meine Aufgaben“) die nächsten Arbeiten an, die von Ihnen durchzuführen sind. Immer wenn Aktivitäten der Zertifizierungsstelle abgeschlossen wurden, wird für Sie eine neue Aufgabe generiert.

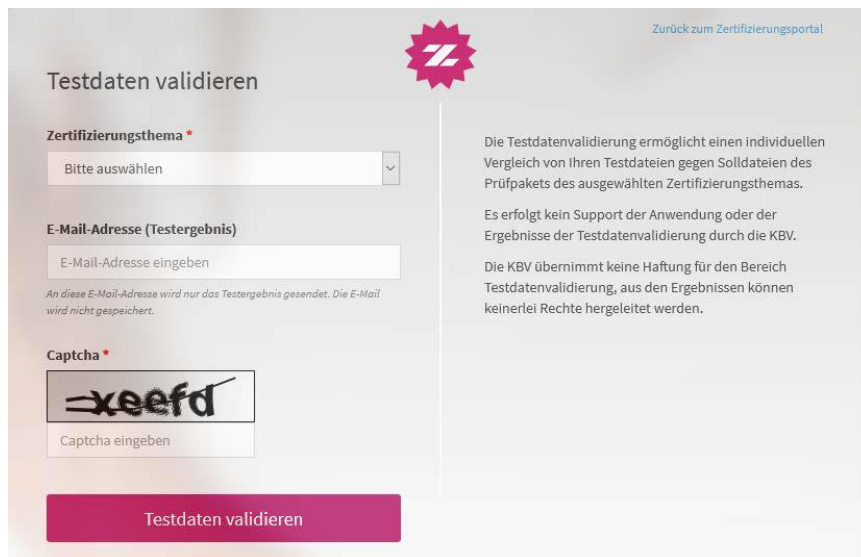
Alle erforderlichen **Prüfunterlagen** sind für die Zertifizierung zu übermitteln. Vor jedem Upload im Zertifizierungsportal müssen die von Ihnen erstellten Prüfunterlagen in Form einer ZIP-Datei archiviert werden.

### 1.3.1 Testdatenvalidierung

Alle in Kapitel 2 beschriebenen Prüffälle, bei welchen eine XML-Datei (FHIR-Instanz) das Ergebnis ist, können auch in der Testdatenvalidierung des Zertifizierungsportals vorab geprüft werden.

Die übermittelten Testdaten werden gegen FHIR-Profile validiert. Zusätzlich zu den deutschen Basis-Profilen und den KBV-Basis-Profilen werden die Testdaten gegen prüffall-spezifische Soll-Profile validiert – und somit die Vollständigkeit und Korrektheit geprüft.

Nachdem das Zertifizierungsthema ausgewählt wurde, kann die Verzeichnisstruktur mit den Prüfunterlagen, wie in 1.8 Prüfunterlagen beschrieben, hochgeladen werden. An die angegebene E-Mail-Adresse werden die Testergebnisse gesendet. Bitte beachten Sie, dass die Datei Test\_71\_{SystemID}.zip benannt werden muss.



Zurück zum Zertifizierungsportal

### Testdaten validieren

**Zertifizierungsthema \***  
Bitte auswählen

**E-Mail-Adresse (Testergebnis)**  
E-Mail-Adresse eingeben  
An diese E-Mail-Adresse wird nur das Testergebnis gesendet. Die E-Mail wird nicht gespeichert.

**Captcha \***  
Captcha eingeben

Testdaten validieren

Die Testdatenvalidierung ermöglicht einen individuellen Vergleich von Ihren Testdateien gegen Solldateien des Prüfpakets des ausgewählten Zertifizierungsthemas.  
Es erfolgt kein Support der Anwendung oder der Ergebnisse der Testdatenvalidierung durch die KBV.  
Die KBV übernimmt keine Haftung für den Bereich Testdatenvalidierung, aus den Ergebnissen können keinerlei Rechte hergeleitet werden.

#### 1.4 ZERTIFIZIERUNGSDOKUMENTE

Alle erforderlichen Dokumente, die für die Prüffälle notwendig sind, stehen im Internet zum Download unter <ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/> bereit. Bitte beachten Sie, dass die KBV-Profile nur in Verbindung mit den entsprechenden KBV- und Deutschen Basis-Profilen fehlerfrei funktionieren.

Abbildung 1: Beispiel Testdatei

#### HINWEIS

Für einige Prüffälle wurden XML-Dateien erstellt, die für die Ausführung der Prüffälle notwendig sind. Diese stehen Ihnen im Z-Port nach dem Einreichen des Antrags auf Zertifizierung zur Verfügung.

#### 1.5 ZERTIFIZIERUNGSDATEN

Die für die Zertifizierung notwendigen Dateien werden im zugeordneten Prüfpaket des Zertifizierungsthemas im Zertifizierungsportal der KBV bereitgestellt. Das Prüfpaket im Zertifizierungsportal besteht aus diesem PDF-Dokument sowie einem Zip-Archiv (z. B. KBV\_Zert\_71\_PP1.2.0\_V01.00) mit den für die Zertifizierung notwendigen Dateien.

#### 1.6 ZERTIFIZIERUNGSABLAUF

Für den Nachweis der Zertifizierung müssen alle im Kapitel 1.5 bereitgestellten Zertifizierungsdateien mittels der Importfunktion des Systems eingelesen werden. Einige importierte Testdaten sind anschließend manuell nach den Vorgaben der KBV im System zu ändern und anschließend mittels der Exportfunktion wieder zu exportieren.

## 1.7 KONFIGURATION DES SYSTEMS

Die Konfiguration des Systems soll den Stammdaten, Katalogen sowie weiteren KBV-Vorgaben für das jeweilige Quartal der Zertifizierung entsprechen. Es sind keine für die Prüfung spezifische Anpassungen der Konfiguration für das System notwendig.

## 1.8 PRÜFUNTERLAGEN

Alle Prüfunterlagen sind in einem zip-Archiv zu übermitteln. Das übermittelte zip- Archiv muss wie folgt benannt werden:

› Zert\_71\_SystemID.zip

Die SystemID ergibt sich aus den letzten drei Stellen der Prüfnummer.

Die Definitionen bzgl. Dateinamen und Verzeichnisstruktur aus dem [Anforderungskatalog AW-SST] gelten 1:1 für die Ergebnisdateien. Ebenso sind Reportdateien gemäß [Anforderungskatalog AW-SST] Bestandteil der Prüfunterlagen.

## 2 PRÜFFÄLLE

In diesem Kapitel werden die Prüffälle beschrieben, die im Rahmen der Zertifizierung bearbeitet werden müssen.

### 2.1 PRÜFFALL 01

<b>Prüffall-ID</b>	P01
<b>Testziel</b>	Fehlerfreies Einlesen der Prüfdateien mittels Importfunktion
<b>Einzureichende Prüfunterlagen</b>	Alle einzureichenden Dateien werden in einem zip-Archiv ohne Unterordner mit Dateinamen P01_AW-SST_120.zip zusammengefasst. Inhalt zip-Archiv aus P01: <ol style="list-style-type: none"><li>1. Log-Dateien im PDF und XML-Format vom Import [P7-04]</li><li>2. Screenshot vom Hinweis Punkt 1 aus [P7-07] mit Dateinamen P01_AW-SST_120_SSP1.pdf im PDF-Format.</li></ol>
<b>Hinweis</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Grundlage: Ordner Prüffall 1 aus KBV_Zert_71_PP120_V0104.zip</li><li>2. Die Anlage Z01_AWS.Idt (LDT3-Befund mit Auftragsdaten) kann optional beim Import verarbeitet werden.</li></ol>
<b>Durchzuführende Aktionen:</b>	Importieren der Bundledatei und Anlagen aus Prueffall1.zip Sofern das System noch über keine Prüfnummer verfügt, ist in der Instanz des Profils KBV_PR_AW_Report_Import das Element AuditEvent.source.observer.identifizier.value = Y/71/2010/36/000 zu setzen.

### 2.2 PRÜFFALL 02

<b>Prüffall-ID</b>	P02
<b>Testziel</b>	Änderung folgender Testdaten und fehlerfreier Export der im Prüffall 01 importierten Daten
<b>Einzureichende Prüfunterlagen</b>	Alle einzureichenden Dateien werden in der vorgegebenen Verzeichnisstruktur in einem zip-Archiv mit Dateinamen P02X_AW-SST_120.zip zusammengefasst. X= 1, 2, 3 oder 4 abhängig von der Funktionalität siehe Hinweis! Inhalt zip-Archiv aus P02: <ol style="list-style-type: none"><li>1. Alle exportierten Bundledateien und referenzierten Anlagen.</li><li>2. Log-Dateien vom Export [P6-12].</li><li>3. Screenshot der Abfrage Punkt 5 aus [5-52] ohne Unterordner mit Dateinamen P02_AW-SST_120_SSP1.pdf im PDF-Format.</li><li>4. Screenshot der Auswahl Punkt 1 aus [P6-20] ohne Unterordner mit Dateinamen P02_AW-SST_120_SSP2.pdf im PDF-Format.</li><li>5. Screenshot vom Hinweis Punkt 1 aus [P6-16] ohne Unterordner mit Dateinamen P02_AW-SST_120_SSP3.pdf im PDF-Format.</li></ol>
<b>Hinweis</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Prüffall 02 hat die Besonderheit, dass abhängig von der Funktionalität des Systems nach „Benutzerverwaltung“ und „Historisierung“ unterschieden wird:</li></ol>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PF02.1: System mit Historisierung und mit Benutzerverwaltung</li> <li>• PF02.2: System ohne Historisierung und mit Benutzerverwaltung</li> <li>• PF02.3: System mit Historisierung und ohne Benutzerverwaltung</li> <li>• PF02.4: System ohne Historisierung und ohne Benutzerverwaltung</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. Die Prüffälle mit der Funktionalität „Benutzerverwaltung“ müssen für alle Instanzen der zu übermittelnden KBV-Profilen ein passendes KBV-Profil KBV_PR_AW_Provenienz enthalten. Die Änderungen unter „Durchzuführend Aktionen“ sind bei Systemen mit Benutzerverwaltung mit der im Prüffall 01 gelieferten Ressource mit ID = „3180Mit“ durchzuführen.</li> <li>3. Die Prüffälle mit der Funktionalität „Historisierung“ müssen im Ergebnis alle notwendigen Instanzen der historisierten KBV-Profilen enthalten und die Anforderung KP3-08 aus [KBV_ITA_VGEX_ANFORDERUNGSKATALOG_AW_SST] erfüllen. Es sind zwingend versionierte Referenzen unter Angabe der meta.versionID (z. B. <a href="http://Testserver.de/Patient/1/_history/1">http://Testserver.de/Patient/1/_history/1</a>) anzugeben.  Praxisbeispiel: Nach einem Eingabefehler erfolgt eine Korrektur der Patientendaten. Dies hat Auswirkungen auf die Daten von: Patient, Begegnung, Abrechnung_vorläufig und alle Anlagen (DocumentReference). Es ist davon auszugehen, dass auch nach der Änderung alle verbundenen Anlagen bzw. vorher referenzierten Ressourcen weiterhin erhalten bzw. gültig bleiben.</li> <li>4. Die Telefonnummern sind ohne Leerzeichen und Trennzeichen zu exportieren.  Bsp.: <code>&lt;telecom&gt; &lt;system value="phone"/&gt;&lt;value value="07755332212"/&gt;&lt;/telecom&gt;</code></li> <li>5. Die Anlage Z01_AWS.Idt (LDT3-Befund) aus PF01 kann optional exportiert werden.</li> </ol>
<b>Durchzuführende Aktionen:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Geburtsdatum der aktuellen Testpatienten Martina Freifrau von Mustermann ist im Element „birthDate“ sowie in der Extension „Patient.extension:versichertendaten_Zusatzinformationen.extension:geburtsdatum“ auf 03.04.1972 zu setzen.</li> <li>2. Markieren der Abrechnung_vorläufig mit dem status = „draft“.</li> <li>3. Exportieren aller unter Prüffall 01 importierten (ausgenommen sind Inhalte der Anlage Z01_AWS.Idt die nicht zusätzlich in den FHIR-Ressourcen abgebildet sind) und in 1 und 2 geänderten Daten mit vollständigem Datenbereich nach [P4-00].</li> </ol>



## 2.3 PRÜFFALL 03

<b>Prüffall-ID</b>	P03
<b>Testziel</b>	Einlesen der Prüfdateien mittels Importfunktion inklusive Prüfung der Schnittstellenversion.
<b>Einzureichende Prüfunterlagen</b>	Alle einzureichenden Dateien werden in einem zip-Archiv ohne Unterordner mit Dateinamen P03_AW-SST_120.zip zusammengefasst. Inhalt zip-Archiv aus P03: - Screenshot der Meldung mit Dateinamen P03_AW-SST_120_SSP1.pdf im PDF-Format.
<b>Hinweis</b>	Grundlage: Ordner Prüffall 3 KBV_Zert_71_PP120_V0104.zip
<b>Durchzuführende Aktionen:</b>	Importieren der Bundledatei aus Prueffall3.zip

## 2.4 PRÜFFALL 04

<b>Prüffall-ID</b>	P04
<b>Testziel</b>	Einlesen der Prüfdateien mittels Importfunktion inklusive Validierung der Eingangsdateien.
<b>Einzureichende Prüfunterlagen</b>	Alle einzureichenden Dateien werden in einem zip-Archiv ohne Unterordner mit Dateinamen P04_AW-SST_120.zip zusammengefasst. Inhalt zip-Archiv aus P04: - Screenshot der Meldung mit Dateinamen P04_AW-SST_120_SSP1.pdf im PDF-Format
<b>Hinweis</b>	Grundlage: Ordner Prüffall 4 aus KBV_Zert_71_PP120_V0104.zip
<b>Durchzuführende Aktionen:</b>	Importieren der Bundledatei aus Prueffall4.zip

### 3 REFERENZIERTE DOKUMENTE

Referenz	Dokument
FHIR®	FHIR®-Spezifikation: <a href="http://hl7.org/fhir/R4/">http://hl7.org/fhir/R4/</a>
Deutschen Basis-Profilen	<a href="https://simplifier.net/BasisprofilDE/">https://simplifier.net/BasisprofilDE/</a>
KBV-Basisprofile	<a href="https://simplifier.net/Base1x0">https://simplifier.net/Base1x0</a>
KBV_ITA_VGEX_Festlegung_AW_SST	Festlegung der Archiv- und Wechsel-Schnittstelle nach § 371 Abs. 1 SGB V: <a href="ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/">ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/</a>
KBV_ITA_VGEX_ANFORDERUNGSKATALOG_AW_SST	Anforderungskatalog der Archiv- und Wechsel-Schnittstelle: <a href="ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/">ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/</a>
KBV_FHIR_AW.zip	KBV-Profile: <a href="ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/">ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/</a>
KBV_ITA_FMEX_AaZ_AW_SST	Antrag auf Zertifizierung AW-SST (Ergänzende Erklärung): <a href="ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/">ftp://ftp.kbv.de/ita-update/371-Schnittstellen/PVS-Archivierungs-Wechsel-Schnittstelle/</a>

#### **Ansprechpartner:**

Dezernat Digitalisierung und IT

IT in der Arztpraxis

Tel.: 030 4005-2077, ita@kbv.de

Kassenärztliche Bundesvereinigung

Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin

ita@kbv.de, www.kbv.de